

GILDE-VERLAG
G. M. B. H., KÖLN

Neuerscheinung

Servus Kumpel

Als Landstreicher durch Städte, Dörfer und Herbergen, von P. C. Ettighoffer
212 Seiten, illustriert. Kartoniert RM 2.—

Ettighoffer zeigt Landstraße und Landstreicherei, wie wir sie im allgemeinen nicht zu sehen bekommen. Das ist nicht die romantische und auch nicht die völlig triviale Landstreicherei, die er uns schildert, sondern Landstreicherei schlechthin, wie sie ein Mensch erlebt und sieht, der es wagt, unter die Kumpels zu gehen und ihr Schicksal für einige Zeit mit ihnen zu teilen. Was ihn von den übrigen Kumpels unterscheidet, sind seine Reporter Augen, die Dinge sehen, die selbst der Kumpel nicht bewußt erlebt.

Ettighoffer setzt mit diesen Berichten die Linie seiner großen Reportagen „Gespenster am Toten Mann“ und „Feldgrau schafft Dividende“, die absolut zuverlässig und sachlich knapp geschrieben sind, fort. „Servus Kumpel“ schafft besseres Verstehen für die Brüder der Landstraße.

„Servus Kumpel“ schützt unsere Jugend vor dem falschen Lockruf der Weite.

AUS DEM INHALT:

Ein Kumpel macht „südwärts“ — Ein Veteran der Landstraße tippelt mit mir — Von Flebben, Platte-schieben und einem teuren Abendessen — Unruhige Nacht zwischen 34 Kunden — Ein Teckel, ein Herr Staatsanwalt und ein Autler sind mißtrauisch — Der Kampf — Blinde Passagiere bekommen Schläge — Holzhacken im Zeitlupentempo — Ha, frische Frikadellen! — Eine „ebbare“ Nachtigall, ein Herr Direktor, ein tüchtiger Bas und ein weinender Mensch — Die Elli aus Plauen und beinahe ein Überfall — Feind Alkohol im Moselweinberg — Ein Kumpel mit lauter verpaßten Gelegenheiten — Ich werde Hofsänger — Verrat an der Kumpel-Sache u. a.



Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig — Hermann Rempt, Kommissions-Buchhandlung, Wien VIII, Trautsohn-gasse 2